

**Prüfungsordnung (Satzung) für den Bachelorstudiengang „Architektur“  
am Fachbereich Medien der Fachhochschule Kiel  
Vom 30. März 2023**

Aufgrund des § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H., S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 3. Februar 2022 (GVOBl. Schl.-H., S. 102) und § 1 Absatz 2 der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Fachhochschule Kiel vom 11. Oktober 2016 (NBl. HS MSGWG Schl.-H., S. 102), zuletzt geändert durch Satzung vom 10. Januar 2023 (NBl. HS MBWFK Schl.-H., S. 6), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Medien vom 17. Mai 2022 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 30. März 2023 die folgende Satzung erlassen:

**§ 1 Geltungsbereich**

Diese Prüfungsordnung regelt in Ergänzung zur jeweils gültigen Prüfungsverfahrensordnung (PVO) durch abschließende Bestimmungen das Verfahren und die Prüfungsanforderungen im Bachelorstudiengang „Architektur“ am Fachbereich Medien der Fachhochschule Kiel.

**§ 2 Regelstudienzeit, Qualifikation, Abschlussgrad**

(Bestimmung zu § 1 Absatz 2 Nummern 1, 3 und 4 sowie § 21 Absatz 6 (optional) PVO)

(1) Die Regelstudienzeit beträgt acht Semester (240 LP).

(2) Die Fachhochschule Kiel verleiht nach erfolgreich absolviertem Studium im Bachelorstudiengang „Architektur“ den Abschlussgrad „Bachelor of Arts“ (B. Arts).

(3) Die mit dem Studiengang angestrebte Qualifikation ist im Anhang zu dieser Prüfungsordnung beschrieben (Anhang 1).

(4) Die Thesis darf nach Absprache mit dem oder der betreffenden Studierenden in deutscher oder englischer Sprache abgegeben werden.

**§ 3 Module, Studienumfang, Abfolge**

(Bestimmung zu § 1 Absatz 2 Nummern 2 und 5 sowie § 3 Absatz 5 PVO)

Die zu belegenden Module, ihr Umfang in Semesterwochenstunden und Leistungspunkten, ihre zeitliche Abfolge und die Zuordnung der Prüfungen gemäß § 21 Absatz 1 PVO zum jeweiligen Semester sind im Anhang dieser Ordnung verzeichnet (Anhang 2).

#### **§ 4 Zulassung zu Prüfungen**

(optionale Bestimmung zu § 20 Absatz 2 PVO)

Für die Zulassung zum Praxissemester müssen:

- alle Prüfungen der ersten drei Semester und
- das Vorpraktikum erfolgreich absolviert sein.

#### **§ 5 Durchführung von Prüfungen**

(Bestimmung zu § 21 Absatz 4 PVO)

Den Beginn und den Abgabetermin für Prüfungen, die nicht durch den Prüfungsausschuss terminiert oder in der Prüfungsverfahrensordnung geregelt werden, legt die jeweilige Lehrkraft zu Beginn des Semesters fest. Die Fristen sind so zu bemessen, dass die Regelstudienzeit eingehalten werden kann und der Arbeitsaufwand (Workload) berücksichtigt wird. Die Fristen sind im Prüfungsamt aktenkundig zu machen und zu überwachen.

#### **§ 6 Zulassung zur Abschlussarbeit**

(Bestimmung zu § 25 Absatz 1 PVO)

Für die Zulassung zur Abschlussarbeit müssen alle Prüfungen der Pflichtmodule vom 1. bis einschließlich 5. Semester gemäß Anhang 2 und das Pflichtpraktikum (6. Fachsemester) bestanden sein.

Weiterhin müssen die Wahlmodule gemäß § 3 Absatz 1 Nummer 2 PVO im Rahmen der Schwerpunkte im Umfang von 20 LP erfolgreich absolviert sein.

#### **§ 7 Inkrafttreten**

Diese Prüfungsordnung (Satzung) tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium im Wintersemester 2023/2024 aufnehmen.

Kiel, 30. März 2023  
Fachhochschule Kiel

Prof. Dr. Christian Hauck  
- Der Dekan -  
Fachbereich Medien

### **Anhang 1: Qualifikationsziele für den Bachelorstudiengang „Architektur“**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verfügen die Absolventinnen und Absolventen über ein breites Grundlagenwissen aus den Tätigkeitsfeldern der Architektur. Dies beinhaltet historisch-kulturelle Kenntnisse, künstlerisch-kreative Fähigkeiten, technisch-konstruktives Wissen sowie Kompetenz im architektonischen Entwerfen. Darin eingeschlossen sind die jeweiligen fachspezifischen Methoden und Fähigkeiten sowie berufsfeldbezogene und überfachliche Qualifikationen.

Dies wird durch die konsequente curriculare Umsetzung der Ausbildungsinhalte gemäß Artikel 46 der Richtlinie 2005/36/EG zuletzt geändert durch Richtlinie 2013/55/EU v. 20.11. 2013 verwirklicht. Im Einzelnen sind dies:

- a) die Fähigkeit zu architektonischer Gestaltung, die sowohl ästhetischen als auch technischen Erfordernissen gerecht wird
- b) angemessene Kenntnisse der Geschichte und Lehre der Architektur und damit verwandter Künste, Technologien und Geisteswissenschaften
- c) Kenntnisse in den bildenden Künsten wegen ihres Einflusses auf die Qualität der architektonischen Gestaltung
- d) angemessene Kenntnisse in der städtebaulichen Planung und Gestaltung, der Planung im Allgemeinen und in den Planungstechniken
- e) Verständnis der Beziehung zwischen Menschen und Gebäuden sowie zwischen Gebäuden und ihrer Umgebung und Verständnis der Notwendigkeit, Gebäude und die Räume zwischen ihnen mit menschlichen Bedürfnissen und Maßstäben in Beziehung zu bringen
- f) Verständnis des Architekten für seinen Beruf und seine Aufgabe in der Gesellschaft, besonders bei der Erstellung von Entwürfen, die sozialen Faktoren Rechnung tragen
- g) Kenntnis der Methoden zur Prüfung und Erarbeitung des Entwurfs für ein Gestaltungsvorhaben
- h) Kenntnis der strukturellen und bautechnischen Probleme im Zusammenhang mit der Baugestaltung
- i) angemessene Kenntnisse der physikalischen Probleme und der Technologien, die mit der Funktion eines Gebäudes - Schaffung von Komfort und Schutz gegen Witterungseinflüsse - im Rahmen nachhaltiger Entwicklung zusammenhängen
- j) die technischen Fähigkeiten, die erforderlich sind, um den Bedürfnissen der Benutzer eines Gebäudes innerhalb der durch Kostenfaktoren und Bauvorschriften gesteckten Grenzen Rechnung zu tragen
- k) angemessene Kenntnisse derjenigen Gewerbe, Organisationen, Vorschriften und Verfahren, die bei der praktischen Durchführung von Bauplänen eingeschaltet werden, sowie der Eingliederung der Pläne in die Gesamtplanung

Im Curriculum sind auch Qualifikationen in folgenden Schwerpunktbereichen angelegt:

- vertiefte Kenntnisse der entwerferischen, baukonstruktiven und gebäudetechnischen Aspekte nachhaltiger Gebäude sowie der Fähigkeit, Auswirkungen der Bautechnik auf die Umwelt zu erkennen und nachteilige Folgen soweit wie möglich zu vermeiden,
- vertiefte Kenntnisse von Tragwerken und Konstruktionen im Bereich des Bauens mit Holz

als nachhaltiger Ressource und unter der Berücksichtigung der späteren handwerklichen Umsetzung

- vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet digitalisierter Planungs-, Produktions- und Projektmanagementprozesse und der Potenziale neuer Medien,
- vertiefte Kenntnisse planungsrechtlicher und baurechtlicher Rahmenbedingungen sowie der Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre des Bauwesens.

Nach erfolgreichem Studium sind die Absolventinnen und Absolventen befähigt, einen eigenständigen Beitrag zur Lösung von Problemen der Architektur in Planungsbüros sowie im öffentlichen Dienst in den Themenfeldern der nachhaltigen entwurflichen und baukonstruktiven Planung, der Bauleitung sowie des Kosten- und Qualitätsmanagements zu leisten, unter Berücksichtigung und Einhaltung einschlägiger Vorgaben und Rahmenbedingungen. Hierzu gehören insbesondere das öffentliche und private Baurecht sowie des Planungsrecht.

Absolventinnen und Absolventen erkennen nach Studienabschluss die zentrale Rolle, die Architektinnen und Architekten während den sämtlichen Phasen der Entwicklung eines hochwertigen Entwurfs und die hierdurch hervorgerufene Schaffung exzellenter Lebensräume einnehmen. Sie sind dazu in der Lage, einen wesentlichen Beitrag zum Interesse der vielfältigen Allgemeinheit zu leisten, indem sie der territorialen Diversität und den Bedürfnissen der Zivilgesellschaft Rechnung tragen.

Sie sind dazu befähigt, auf Basis eines ethisch fundierten Verständnisses ihres Berufsstandes die Rolle der Architektinnen und Architekten in der Gesellschaft auch auf europäischer Ebene zu reflektieren und entwickeln ein Verständnis der Interaktion zwischen Menschen und ihren Gebäuden sowie zwischen Gebäuden und ihrem Umfeld. Sie können die Gebäudeumgebung und das Verständnis der Notwendigkeit, Gebäude und die Räume zwischen ihnen mit menschlichen Bedürfnissen und Maßstäben in Beziehung zu bringen, verstehen, und begreifen die Verantwortung von Architektinnen und Architekten in der Gesellschaft, die ihnen bei der Erstellung von Entwürfen im Kontext sozialer Faktoren zuteil wird.

Damit erfüllen Absolventinnen und Absolventen die in Artikel 2, Absatz 3, Nr. 1 des Studienakkreditierungsstaatsvertrages genannten Ziele. Die Dimension Persönlichkeitsbildung wird im Studiengang BA Architektur herausgebildet und bereitet die Absolventinnen und Absolventen darauf vor, ihre künftige zivilgesellschaftliche, politische und kulturelle Rolle einzunehmen. Sie werden nach Abschluss ihres Studiums in der Lage sein, gesellschaftliche Prozesse kritisch, reflektiert sowie mit Verantwortungsbewusstsein und im demokratischen Gemeinwohl maßgeblich mitzugestalten.

Anhang 2

| Tabellarisches Curriculum Bachelorstudiengang „Architektur“ <sup>1</sup> |                    |   |                        |                      |          |
|--|--------------------|---|------------------------|----------------------|----------|
| Lfd. Nr.   | Modul -Nr./ Kürzel | Modul   | Leistungs- punkte (LP) | Studien- volumen SWS | Semester |
| <b>Pflichtmodule des Studiengangs<sup>2</sup></b>                        |                    |   |                        |                      |          |
| <b>1. Fachsemester</b>   |                    |   |                        |                      |          |
| 1  | 21100              | Entwerfen I   | 5                      | 6                    | 1        |
| 2  | 21200              | Baukonstruktion I                                   | 5                      | 4                    | 1        |
| 3  | 21300              | Darstellung I (Freihandzeichnen)                    | 5                      | 4                    | 1        |
| 4  | 21400              | Baustoffkunde                                       | 5                      | 4                    | 1        |
| 5  | 21500              | Tragwerkslehre I                                    | 5                      | 4                    | 1        |
| 6  | 21600              | Geschichte und Theorie der Architektur und Stadt I  | 5                      | 4                    | 1        |
| <b>2. Fachsemester</b>   |                    |   |                        |                      |          |
| 7  | 22100              | Entwerfen II  | 5                      | 8                    | 2        |
| 8  | 22200              | Baukonstruktion II                                  | 5                      | 4                    | 2        |
| 9  | 22300              | Darstellung II (2 D)                                | 5                      | 4                    | 2        |
| 10   | 22400              | Gebäudelehre I                                      | 5                      | 4                    | 2        |
| 11   | 22500              | Tragwerkslehre II                                   | 5                      | 4                    | 2        |
| 12   | 22600              | Bauphysik   | 5                      | 4                    | 2        |
| <b>3. Fachsemester</b>   |                    |   |                        |                      |          |
| 13   | 23200              | Baukonstruktion III                                 | 5                      | 4                    | 3        |
| 14   | 23300              | Darstellung III (3 D CAD)                           | 5                      | 4                    | 3        |
| 15   | 23400              | Gebäudelehre II                                     | 5                      | 4                    | 3        |
| 16   | 23600              | Bau- und Planungsrecht I                            | 5                      | 4                    | 3        |
| 17   | 23800              | Projekt I (Architektur)                             | 10                     | 8                    | 3        |
| <b>4. Fachsemester</b>   |                    |   |                        |                      |          |
| 18   | 24200              | Baubetrieb  | 5                      | 4                    | 4        |
| 19   | 24300              | Darstellung IV (BIM)                                | 5                      | 4                    | 4        |
| 20   | 24600              | Stadt- und Regionalplanung                          | 5                      | 4                    | 4        |
| 21   | 24700              | Gebäudetechnik I                                    | 5                      | 4                    | 4        |
| 22   | 24800              | Projekt II (Stadt)                                  | 10                     | 8                    | 4        |
| <b>5. Fachsemester</b>   |                    |   |                        |                      |          |
| 23   | 25200              | Baumanagement und Bauökonomie I                     | 5                      | 4                    | 5        |
| 24   | 25300              | Darstellung V (Visuelle und verbale Kommunikation)  | 5                      | 4                    | 5        |
| 25   | 25600              | Geschichte und Theorie der Architektur und Stadt II | 5                      | 4                    | 5        |
| 26   | 25700              | Gebäudetechnik II                                   | 5                      | 4                    | 5        |
| 27   | 25800              | Projekt III (Konstruktion)                          | 10                     | 8                    | 5        |
| <b>6. Fachsemester</b>   |                    |   |                        |                      |          |
| 28   | 50                 | Pflichtpraktikum                                    | 30                     |                      | 6        |
| <b>7. Fachsemester</b>   |                    |   |                        |                      |          |
| 29   | 27800              | Projekt IV (Freies Projekt)                         | 10                     | 8                    | 7        |
| <b>Summe:</b>  |                    |   | <b>190</b>             | 134                  |          |

| <b>Wahlmodule für die Schwerpunkte</b>                            |       |   |           |    |   |
|---|-------|---|-----------|----|---|
| <b>zu belegende Wahlmodule des Schwerpunktes „Green Building“</b> |       |   |           |    |   |
| <b>Wahlmodule gemäß § 3 Absatz 1 Satz 5 PVO</b>                   |       |   |           |    |   |
| 30  | 27110 | Nachhaltiges Planen und Bauen                   | 5         | 4  | 7 |
| 31  | 27210 | Geschichte und Theorie des nachhaltigen Planens | 5         | 4  | 7 |
| 32  | 27410 | Spezielle Themen aus Green Building             | 5         | 4  | 7 |
| 33  | 27510 | Projektarbeit Green Building                    | 5         | 4  | 7 |
| <b>zu belegen:</b>  |       |   | <b>20</b> | 16 |   |

| <b>Wahlmodule für die Schwerpunkte</b>                     |       |                                     |           |    |   |
|--|-------|-------------------------------------|-----------|----|---|
| <b>zu belegende Wahlmodule des Schwerpunktes „Holzbau“</b> |       |                                     |           |    |   |
| <b>Wahlmodule gemäß § 3 Absatz 1 Satz 5 PVO</b>            |       |                                     |           |    |   |
| 34   | 27220 | Baukonstruktion IV (Holzbau)        | 5         | 4  | 7 |
| 35   | 27420 | Konstruieren und Entwerfen mit Holz | 5         | 4  | 7 |
| 36   | 27520 | Spezielle Themen aus Holzbau        | 5         | 4  | 7 |
| 37   | 27620 | Projektarbeit Holzbau               | 5         | 4  | 7 |
| <b>zu belegen:</b>   |       |                                     | <b>20</b> | 16 |   |

| <b>Wahlmodule für die Schwerpunkte</b>  |       |   |           |    |   |
|---|-------|---|-----------|----|---|
| <b>zu belegende Wahlmodule des Schwerpunktes „Digitales Planen und Gestalten“</b> |       |   |           |    |   |
| <b>Wahlmodule gemäß § 3 Absatz 1 Satz 5 PVO</b>                                   |       |   |           |    |   |
| 38  | 27230 | BIM   | 5         | 4  | 7 |
| 39  | 27430 | Digitale Fabrikation                                | 5         | 4  | 7 |
| 40  | 27530 | Spezielle Themen aus Digitales Planen und Gestalten | 5         | 4  | 7 |
| 41  | 27630 | Projektarbeit Digitales Planen und Gestalten        | 5         | 4  | 7 |
| <b>zu belegen:</b>  |       |   | <b>20</b> | 16 |   |

| <b>Wahlmodule für die Schwerpunkte</b>  |       |   |           |    |   |
|---|-------|---|-----------|----|---|
| <b>zu belegende Wahlmodule des Schwerpunktes „Planung, Prozess und Steuerung“</b> |       |   |           |    |   |
| <b>Wahlmodule gemäß § 3 Absatz 1 Satz 5 PVO</b>                                   |       |   |           |    |   |
| 42  | 27140 | Bau- und Planungsrecht II                           | 5         | 4  | 7 |
| 43  | 27340 | Baumanagement und Bauökonomie II                    | 5         | 4  | 7 |
| 44  | 27540 | Spezielle Themen aus Planung, Prozess und Steuerung | 5         | 4  | 7 |
| 45  | 27640 | Projektarbeit Planung, Prozess und Steuerung        | 5         | 4  | 7 |
| <b>zu belegen:</b>  |       |   | <b>20</b> | 16 |   |

| <b>8. Fachsemester</b>   |       |                                   |           |   |      |
|--|-------|-----------------------------------|-----------|---|------|
| 46   | 28100 | Stegreife                         | 5         | 4 | 8    |
| 47   | 9970  | Thesis                            | 12        | 2 | 8    |
| 48   | 9980  | Kolloquium                        | 3         |   | 8    |
| Wahlmodule „Interdisziplinäre Lehre“ gemäß § 1 Absatz 3 PVO <sup>3</sup> |       |                                   |           |   |      |
| 49   |       | Wahlmodul Interdisziplinäre Lehre | 10        | 8 | ab 1 |
| <b>Summe:</b>  |       |                                   | <b>30</b> |   |      |

|                     |  |  |            |  |  |
|---------------------|--|--|------------|--|--|
| <b>Gesamtsumme:</b> |  |  | <b>240</b> |  |  |
|---------------------|--|--|------------|--|--|

<sup>1</sup> Die Prüfungsform für jedes Modul wird verbindlich in der Moduldatenbank des Studiengangs festgelegt.

<sup>2</sup> Module müssen von allen Studierenden des Studiengangs gehört werden.

<sup>3</sup> "Interdisziplinäre Lehre", obligatorisch, Anrechnung ab 5 LP gemäß § 4 Abs. 2 PVO.